



Pressedienst

22. Mai 2017

Innovation durch Kooperation – neue Erfolgsstrategie für deutsche und japanische Unternehmen

Wirtschaftstag Japan beleuchtet deutsch-japanische Kooperationsmodelle

Am 22. Mai 2017 eröffneten Oberbürgermeister Thomas Geisel, Dr. Herbert Jakoby, Abteilungsleiter der Außenwirtschaft im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen, der Präsident der Japanischen Industrie- und Handelskammer Seiichi Kuroiwa und der japanische Generalkonsul Ryuta Mizuuchi den Wirtschaftstag Japan in Düsseldorf.

In diesem Jahr widmete sich die seit 2002 jährlich stattfindende Fachveranstaltung dem Thema "Innovation durch Kooperation – neue Erfolgsstrategien für Unternehmen in der digitalisierten und globalisierten Wirtschaft". In Vorträgen und Podiumsrunden wurden aktuelle Entwicklungen, intelligente Konzepte und Strategien sowie Beispiele für erfolgreiche Kooperationen in Deutschland und Japan aufgezeigt.

Ryuta Mizuuchi japanischer Generalkonsul in Düsseldorf, betonte: „Im Hinblick auf die heutigen turbulenten Zeiten der Weltpolitik ist die deutsch-japanische Zusammenarbeit wichtiger denn je. Durch das Mitmischen der Schwellenländer auf dem Weltmarkt und die zunehmende Globalisierung wird der internationale Wettbewerb immer intensiver. Um diese Zeit zu überleben, müssen sich japanische Unternehmen mit innovativen Technologien ihre führende Position auf dem Weltmarkt behaupten können. Ich bin gespannt darauf, dass Diskussionen auf der Veranstaltung eine Antwort auf erfolgreiche Geschäftstätigkeit in der digitalisierten und globalisierten Wirtschaft zeigen werden.“

Oberbürgermeister Thomas Geisel: „Digitalisierung und Start-up Förderung sind für die Wirtschaftsentwicklung eines Standortes zentrale Themen -



Wirtschaftstag Japan beleuchtet deutsch-japanische Kooperationsmodelle

Seite 2

deshalb treibt die Stadt Düsseldorf diese Entwicklung bereits seit mehreren Jahren aktiv voran. Als führender Standort für mobile Technologien und Hotspot der Digitalisierung in Deutschland und Europa bieten sich hier beste Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Entwicklern und Anwendern. Sowohl innerhalb der Digitalwirtschaft, als auch mit Unternehmen aus Handel, Dienstleistung, Handwerk und Industrie."

Dr. Herbert Jakoby, Abteilungsleiter der Außenwirtschaft im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen: „Der Wirtschaftstag Japan hat in diesem Jahr ein für japanische und deutsche Firmen sehr aktuelles Thema aufgegriffen. Der digitale Wandel stellt die traditionell starken Industrieunternehmen unserer beiden Länder vor die gleichen großen Aufgaben. Diese gemeinsam zu bewältigen, verspricht mehr Erfolg, als es allein zu versuchen. Kooperationen sind unverzichtbar, um neue Geschäftsfelder zu erschließen und technologische Innovationen voranzubringen. NRW ist sehr gut aufgestellt, um deutsch-japanische Gemeinschaftsprojekte zu verwirklichen.“

Seiichi Kuroiwa, Präsident der Japanischen Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf erklärte: „Die Fähigkeit, innovativ zu bleiben, entscheidet in einer globalisierten und digitalisierten Welt immer mehr über den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens. Dies gilt sowohl für Japan als auch für Deutschland. Umso wichtiger ist es, sich darüber auszutauschen, wie die Unternehmen in beiden Ländern mit dieser Herausforderung umgehen. Der Wirtschaftstag Japan bietet am „Japan“-Standort NRW eine hervorragende Gelegenheit dazu.“

Fachinformationen, Austausch und Netzwerke

Die Veranstaltung wurde von Erfahrungsberichten von Unternehmen sowie von Vorträgen hochkarätiger Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft getragen. Prof. Dr. Holger Ernst von der WHU – Otto Beisheim School of Business – führte als Moderator durch das Programm: „Sowohl als Wissenschaftler wie auch als Unternehmer, war die Veranstaltung für mich



Wirtschaftstag Japan beleuchtet deutsch-japanische Kooperationsmodelle

Seite 3

ein Highlight und es war außerordentlich spannend die Thematik in den unterschiedlichen Facetten beleuchten und verschiedene Perspektiven kennlernen zu können.“

Dr. Michael Brandkamp, Geschäftsführer vom High-Tech Gründerfonds Management, bot mit seinem Eröffnungsvortrag „Kooperationen zwischen japanischen Unternehmen und innovativen Start-ups aus Deutschland als Erfolgsfaktor“ die Grundlage für die anschließende Podiumsdiskussion. Im Austausch mit dem Leiter des Digihub Düsseldorf Rheinland, Dr. Klemens Gaida, und dem Vertreter des japanischen Accelerators 01Booster, George Goda, wurden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Entwicklungen im Themenfeld Digitale Wirtschaft und Start-ups herausgearbeitet.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch sechs Erfahrungsberichte aus der Praxis von Vertretern deutscher und japanischer Unternehmen. In verschiedenen Vorträgen aus den Bereichen Digitalisierung in der Stahlindustrie, autonome Fahrzeuge der Zukunft und Transformation japanischer Familienunternehmen zeigten sie auf, wie erfolgreiche Kooperationen zur Förderung von Innovationsfähigkeit und Produktentwicklung bei japanischen und deutschen Unternehmen sind.

„Die guten deutsch-japanischen Wirtschaftskooperationen sind eine Plattform für zukunftsweisende digitale Geschäftsfelder und bringen technologische Neuerungen voran. Zahlreiche Beispiele wie in der Medizintechnik oder auch in der Industrie belegen erfolgreiche Gemeinschaftsprojekte“, erklärte Petra Wassner, Geschäftsführerin der Landeswirtschaftsförderungsgesellschaft NRW.INVEST GmbH.

Der Wirtschaftstag Japan ist von Anfang an (seit 2002) fester Bestandteil der Veranstaltungen des Japan-Tages und bietet auch vor dem Hintergrund des starken japanischen Firmenstandortes in Nordrhein-Westfalen und Düsseldorf eine einzigartige Plattform für den deutsch-japanischen Austausch.



Wirtschaftstag Japan beleuchtet deutsch-japanische Kooperationsmodelle

Seite 4

Zum Hintergrund

Veranstalter: Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes NRW, NRW.INVEST GmbH, Japan-Tag Düsseldorf/NRW e.V. (Japanische Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf e.V., Japanischer Club Düsseldorf e.V.) Landeshauptstadt Düsseldorf

Partner: Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis e.V. (DJW), Japan External Trade Organisation (JETRO), Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf (IHK)

Sponsoren: ANA All Nippon Airways Co. Ltd., Fujitsu Technology Solutions, The Bank of Tokyo Mitsubishi UFJ Ltd., Commerzbank AG, Hitachi Europe GmbH, microPLAN SK.NET GmbH, Mitsui & Co. Deutschland GmbH, Mitsubishi Electric Europe B.V.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Dr. Herbert Jakoby (v.l.) mit Prof. Dr. Holger Ernst, Ryuta Mizuuchi, OB Thomas Geisel, Seiichi Kuroiwa und Petra Wassner beim Wirtschaftstag Japan., ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer

https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/170522_WirtschaftstagJapan.jpg

Textversion:

https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20170522-256_16.txt

Kontakt: Jäckel-Engstfeld, Kerstin



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wirtschaftstag Japan beleuchtet deutsch-japanische Kooperationsmodelle

Seite 5

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

:DÜSSELDORF

14300_256